

Junge Erwachsene im Fokus

Die Landeskonzferenz der Kolpingjugend Bayern

Am vergangenen Wochenende fand die Landeskonzferenz der Kolpingjugend in Bayern im Kolpinghaus in Eichstätt statt. Die bayerischen Delegierten der sieben bayerischen Diözesanverbände befassten sich schwerpunktmäßig mit der Zielgruppe der Jungen Erwachsenen im Verband. Lena Ebert, Soziologin und selbst als sogenannte "Junge Erwachsene" im VCP (Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder) engagiert, stellt ihr Wissen aus der Beschäftigung mit dieser Zielgruppe den Mitgliedern der Landeskonzferenz als Referentin zur Verfügung. Werte, Lebensqualität und auch Regionalität im eigenen Umfeld zu erleben wird für Junge Erwachsene immer bedeutender. Neben dem Spaß an Zusammenkünften wird auch die eigene Persönlichkeitsentwicklung immer mehr in den Vordergrund gestellt.

Pfarrer Herbert Kohler ist seit 20 Jahren Priester in der Diözese Augsburg und war lange Zeit im Jugendhaus in Elias in Seifriedsberg tätig. Mit 10 Themenpunkte aus seinem reichen Erfahrungsschatz zur Arbeit mit Jungen Erwachsenen bereicherte Pfarrer Kohler die Weiterarbeit der Kolpingjugend.

Ergebnis der anschließenden Kleingruppenarbeit und Diskussion ist, dass sich die bayerischen Diözesanverbände weiter mit der Zielgruppe Junge Erwachsene, die sie im Studienteil besser kennen gelernt haben, auseinandersetzen wollen. Im nächsten Landesarbeitskreis im März sollen verschiedene Kooperationen in die Wege geleitet werden: Diözesanverbände, die gemeinsam etwas für junge Erwachsene anbieten wollen oder Kooperationen zwischen dem Landesverband und Diözesanverbänden für diese Zielgruppe.

Zudem wurde gewählt. Die bisher bestehende Landesleitung der Kolpingjugend in Bayern mit Simone Schleich aus dem DV München und Freising und Michael Wohlfahrt aus dem DV Bamberg wird nun um die derzeit in Krumbach im Referendariat befindlichen Lisi Maier (DV München und Freising) ergänzt. Weiterhin ist auch Landespräsident Christoph Huber Mitglied in der Landesleitung mit Sitz und Stimme vertreten.

Um die angemessene Vertretung der Kolpingjugend auch im Landesausschuss des Kolpingwerkes Bayern sicherstellen zu können, wurden erstmals dafür drei Vertreterinnen von der Konferenz gewählt. Die Vertretung übernehmen für die nächsten zwei Jahre Theresa Hartmann aus dem DV Würzburg, Steffi Ritter vom DV Augsburg und die zur Landesleiterin gewählte Lisi Maier.

Willi Breher und Stefanie Grill

In der Kolpingjugend im Kolpingwerk Landesverband Bayern haben sich die sieben bayerischen Diözesanverbände der Kolpingjugend mit insgesamt 15.000 Mitgliedern zwischen 0 und 30 Jahren zusammengeschlossen. Die Kolpingjugend Bayern bündelt die Anliegen und Interessen der Mitglieder und Diözesanverbände und bringt diese in die politische und kirchliche Diskussion ein. Darüber hinaus trägt sie durch gemeinsame Aktionen und Fortbildungen für Ehrenamtliche und Hauptberufliche dazu bei, dass die Kolpingjugend für junge Menschen als überregionaler Verband erfahrbar wird und die Diözesen und Kolpingsfamilien vor Ort subsidiär in ihrer Arbeit unterstützt werden. Die Kolpingjugend ist Teil des Kolpingwerkes, das in Bayern mehr als 66.000 Mitglieder hat.

V.i.S.d.P.

Simone Schleich
Adolf-Kolping-Str. 1
80336 München
Tel.: 089/599 969 30
Fax: 089/599 969 99